

# Datenschutzinformation Kunden

## 1. Allgemeines

Traders Place GmbH & Co. KGaA (kurz **TP**) verarbeitet bei Erbringung der Finanzdienstleistung der Anschaffung und Veräußerung von Finanzinstrumenten und Kryptowerten im fremden Namen für fremde Rechnung (Abschlussvermittlung) für Privatkunden in Form des beratungsfreien Geschäftes sowie bei der Vermittlung von Krediten und Zinskonten personenbezogene Daten. Unsere Kunden werden im Folgenden gemäß den Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) über die Verarbeitung personenbezogener Daten informiert.

Bei Fragen rund um das Thema Datenschutz besteht jederzeit die Möglichkeit, sich unter [datenschutz@tradersplace.de](mailto:datenschutz@tradersplace.de) an die Datenschutzkoordinatoren von TP zu wenden.

## 2. Verantwortlicher und Kontakt

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist die  
Traders Place GmbH & Co. KGaA  
Sägewerkstrasse 3  
83395 Freilassing  
Deutschland

Unsere Datenschutzkoordinatoren sind erreichbar unter  
Traders Place GmbH & Co. KGaA  
Abteilung Datenschutz  
Sägewerkstrasse 3  
83395 Freilassing  
Deutschland  
E-Mail: [datenschutz@tradersplace.de](mailto:datenschutz@tradersplace.de)

## 3. Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu folgenden Zwecken:

### 3.1. Kundenservice

Bei einer Kontaktaufnahme per Post, E-Mail, Chat oder Telefon verarbeiten wir zum Zweck der Kommunikation, Bearbeitung Ihres Anliegens sowie zum Nachweis, dass weder eine Beratung noch eine falsche oder fehlerhafte Auskunft erteilt wurde, personenbezogene Daten folgender Kategorien:

- a) Stammdaten: Verfügernummer/Depotnummer, Vorname, Name, Titel;
- b) Kontaktdaten: Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer;
- c) Kommunikationsdaten: Art des Kommunikationskanals, Kommunikationsinhalt, Datum und Uhrzeit der Kommunikation, Dauer der Kommunikation bei Telefonaten oder Chatnachrichten, via Postbox bereitgestellte Inhalte (Informationsblätter, persönliche Nachrichten);
- d) Vertragsdaten: Vertragsstatus, Transaktionsaufträge, Vertragsänderungen, Kündigungen;
- e) Auftragsdaten: Zeitpunkt, Art, Umfang und Gegenstand des Auftrages oder der Streichung;
- f) Transaktionsdaten: Transaktionszeitpunkt, Art und Gegenstand der Transaktion, Kurs- und Währungsdaten, Berichts- und Abrechnungsdaten;

- g) Technische Daten bei Kontaktaufnahme per E-Mail/Chat/Postbox: IP-Adresse, User-ID, Browser-/Endgeräteeinstellungen;
- h) Je nach Art des Anliegens wird das persönliche Geheimwort zur notwendigen Legitimation verarbeitet.

Die Datenverarbeitung im Rahmen unseres Kundenservices basiert auf unserem berechtigten Interesse an der Entgegennahme und Bearbeitung von Kundenanfragen, Beschwerden und der Verwaltung der Vertragsbeziehung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Soweit das Anliegen unter das regulatorische vorgesehene Beschwerdemanagement fällt, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO iVm WpHG, MiFID II; Art. Art 71 MiCAR).

Die Verarbeitung technischer Daten basiert auf dem berechtigten Interesse von TP, einerseits eine korrekte und fehlerfreie Funktion von App/Portal/Chat und andererseits die IT-Sicherheit der Systeme zu gewährleisten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

Sofern dazu vorab eine Einwilligung erteilt wurde, werden Gespräche zur Qualitätsverbesserung unseres Kundenservice aufgenommen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung zur Aufzeichnung der Gespräche kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber unserem Kundenservice telefonisch oder per E-Mail an [datenschutz@tradersplace.de](mailto:datenschutz@tradersplace.de) widerrufen werden.

### 3.2. Vertragserfüllung

Zur Begründung, Verwaltung und Abwicklung der Vertragsbeziehung verarbeiten wir personenbezogene Daten folgender Kategorien:

- a) Stammdaten: Verfügernummer/Depotnummer, Vorname, Name, Titel;
- b) Kommunikationsdaten: Art des Kommunikationskanals, Kommunikationsinhalt, Datum und Uhrzeit der Kommunikation, Dauer der Kommunikation bei Telefonaten, via Postbox bereitgestellte Inhalte (Informationsblätter, persönliche Nachrichten);
- c) Eröffnungsantragsdaten: Referenzkonto, Angaben zur Steueransässigkeit, Steuernummer/Steuer-ID, , Personenstand, Angaben zu den Vermögensverhältnissen und der Mittelherkunft, Informationen zu Ausbildung und Beruf, Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen, Angaben über Zugang zu Insiderinformationen, Angaben zum PeP-Status, Vorgangsnummer (technische Kennung des Onboardingvorganges);
- d) Legitimations-/ Identitätsdaten: Art des Ausweisdokumentes, Ausweisnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum und Gültigkeitsdauer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Name, Geburtsname, Lichtbild, Audiosequenz, Vorgangsnummer (technische Kennung des Identifizierungsvorganges);
- e) Auftragsdaten: Zeitpunkt, Art, Umfang und Gegenstand der Ordererteilung oder Streichung;
- f) Transaktions- und Abrechnungsdaten: Transaktionszeitpunkt, Art und Gegenstand der Transaktion, Kurs- und Währungsdaten, Berichts- und Abrechnungsdaten, Zahlungsdaten, Bankverbindungsdaten, Kirchensteuerinformation;
- g) Technische App-/Portaldaten: Login-Datum und -Uhrzeit, User, Login-Art (Face-ID, Fingerprint, TAN), besuchte Bereiche/Seiten, bereitgestellte/abgerufene Inhalte, Kundendatenänderungen, IP-Adresse, User-ID, Geräteeinstellungen;
- h) Technische Daten bei Kontaktaufnahme per E-Mail: IP-Adresse;
- i) Bei Kundenkontakt je nach Art des Anliegens das persönliche Geheimwort zur notwendigen Legitimation verarbeitet.

Die Verarbeitung vorangeführter Daten erfolgt grundsätzlich zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Vertragserfüllung sowie zur Erfüllung von mit der Vertragsbeziehung in notwendigem Zusammenhang stehenden allgemeinen rechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO iVm WpHG, iVm AO, iVm HGB, iVm Art.9 Abs. 2 lit. g DS-GVO iVm § 51a EstG;) sowie den im Folgenden angeführten besonderen gesetzlichen Verpflichtungen.

Die Identifizierung des Kunden und soweit erforderlich die Einholung weiterer Informationen zum Zweck der Geschäftsbeziehung sowie Einkünften/Vermögenswerten beruht auf gesetzlichen Verpflichtungen bei Begründung einer Geschäftsbeziehung gemäß Geldwäschegesetz (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO iVm GwG).

Im Zusammenhang mit Transaktionen ist die Verarbeitung technischer App/Portaldaten zur Vertragserfüllung, konkret der Annahme von Aufträgen zur Weiterleitung und zur Vermittlung von Krediten und Zinskonten an das depot- und kontoführende Institut und im Zusammenhang mit Kryptowerten zudem an das verwahrende Institut erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO).

Soweit eine telefonische Kundenkontaktaufnahme potenziell in Zusammenhang mit einer Abschlussvermittlung steht, sind wir gemäß § 38 Abs. 3 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und Art. 68 Abs. 9 MiCAR verpflichtet, die Inhalte von Telefongesprächen und elektronischer Kommunikation zu Zwecken der Beweissicherung aufzuzeichnen. Dies gilt auch dann, wenn die Kommunikation nicht zur Erteilung eines Transaktionsauftrages geführt hat. Wird der Aufzeichnung widersprochen, darf TP keine Dienstleistungen erbringen, die sich auf die Annahme, Übermittlung und Ausführung von Kundenaufträgen beziehen und wird Aufträge zur Abschlussvermittlung nicht entgegennehmen.

Die Verarbeitung technischer Daten basiert auf dem berechtigten Interesse von TP einerseits eine korrekte und fehlerfreie Funktion von App/Portal und andererseits die IT-Sicherheit der Systeme zu gewährleisten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

### 3.3. Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung, Betrugsprävention

Zur Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie Betrugsprävention verarbeiten wir personenbezogene Daten folgender Kategorien:

- a) Stammdaten: Verfügernummer/Depotnummer, Vorname, Name, Titel;
- b) Kontaktdaten: Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer;
- c) Kommunikationsdaten: Art des Kommunikationskanals, Kommunikationsinhalt, Datum und Uhrzeit der Kommunikation, Dauer der Kommunikation bei Telefonaten oder Chatnachrichten, via Postbox bereitgestellte Inhalte (Informationsblätter, persönliche Nachrichten);
- d) Eröffnungsantragsdaten: Referenzkonto, Angaben zur Steueransässigkeit, Steuernummer/Steuer-ID, Personenstand, Angaben zu den Vermögensverhältnissen und der Mittelherkunft, Informationen zu Ausbildung und Beruf, Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen, Angaben über Zugang zu Insiderinformationen, Angaben zum PeP-Status, Vorgangsnummer (technische Kennung des Onboardingvorganges);
- e) Legitimations-/ Identitätsdaten: Art des Ausweisdokumentes, Ausweisnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum und Gültigkeitsdauer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Name, Geburtsname, Lichtbild, Audiosequenz, Vorgangsnummer (technische Kennung des Identifizierungsvorganges);
- f) Auftragsdaten: Zeitpunkt, Art, Umfang und Gegenstand der Ordererteilung oder Streichung;
- g) Transaktions- und Abrechnungsdaten: Transaktionszeitpunkt, Art und Gegenstand der Transaktion, Kurs- und Währungsdaten, Berichts- und Abrechnungsdaten, Zahlungsdaten, Bankverbindungsdaten;
- h) Technische App-/Portaldaten: Login-Datum und -Uhrzeit, User, Login-Art (Face-ID, TAN), besuchte Bereiche/Seiten, bereitgestellte, abgerufene Inhalte, Kundendatenänderungen, IP-Adresse, User-ID, Geräteeinstellungen;
- i) Technische Daten bei Kontaktaufnahme per E-Mail/Chat/Postbox: IP-Adresse, User-ID, Browser-/Geräteeinstellungen;

Die Prävention von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und Betrug liegt nicht nur im öffentlichen Interesse, sondern auch im Interesse von TP und nicht zuletzt im Interesse des Kunden an der Vermeidung finanzieller Nachteile (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). In Bezug auf die Prävention von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung basiert die Datenverarbeitung neben dem berechtigten Präventionsinteresse auf gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO iVm GWG).

### 3.4. Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen

Soweit notwendig verarbeiten wir zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen personenbezogene Daten folgender Kategorien:

- a) Stammdaten: Verfügernummer/Depotnummer, Vorname, Name, Titel;
- b) Kommunikationsdaten: Art des Kommunikationskanals, Kommunikationsinhalt, Datum und Uhrzeit der Kommunikation, Dauer der Kommunikation bei Telefonaten, via Postbox bereitgestellte Inhalte (Informationsblätter, persönliche Nachrichten);
- c) Eröffnungsantragsdaten: Referenzkonto, Angaben zur Steueransässigkeit, Steuernummer/Steuer-ID, Kirchensteuerinformation, Personenstand, Angaben zu den Vermögensverhältnissen und der Mittelherkunft, Informationen zu Ausbildung und Beruf, Angaben zu Kenntnissen und Erfahrungen, Angaben über Zugang zu Insiderinformationen, Angaben zum PeP-Status, Vorgangsnummer (technische Kennung des Onboardingvorganges);
- d) Legitimations-/ Identitätsdaten: Art des Ausweisdokumentes, Ausweisnummer, ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum und Gültigkeitsdauer, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Name, Geburtsname, Lichtbild, Audiosequenz, Vorgangsnummer (technische Kennung des Identifizierungsvorganges);

- e) Auftragsdaten: Zeitpunkt, Art, Umfang und Gegenstand der Ordererteilung oder Streichung;
- f) Transaktions- und Abrechnungsdaten: Transaktionszeitpunkt, Art und Gegenstand der Transaktion, Kurs- und Währungsdaten, Berichts- und Abrechnungsdaten, Zahlungsdaten, Bankverbindungsdaten;
- g) Technische App-/Portaldaten: Login-Datum und -Uhrzeit, User, Login-Art (Face-ID, TAN), besuchte Bereiche/Seiten, bereitgestellte, abgerufene Inhalte, Kundendatenänderungen, IP-Adresse, User-ID, Geräteeinstellungen;
- h) Technische Daten bei Kontaktaufnahme per E-Mail/Chat/Postbox: IP-Adresse, User-ID, Browser-/Geräteeinstellungen;

Die Datenverarbeitung basiert auf unserem berechtigten Interesse an der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

### 3.5. Direktwerbung

Zu Zwecken der Direktwerbung verarbeiten wir die E-Mail-Adresse.

Die Datenverarbeitung basiert auf unserem berechtigten Interesse an der Kundenbindung und Absatzförderung durch Direktwerbemaßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO). Gemäß Art. 21 Abs. 3 DS-GVO können betroffene Personen der Datenverarbeitung zu Werbezwecken jederzeit widersprechen, mit der Folge, dass die personenbezogenen Daten nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet werden.

### 3.6. Depotübertrag

Zu Zwecken der Übertragung einzelner Depotwerte bzw. eines gesamten Depotbestandes eines Kunden verarbeiten wir personenbezogene Daten folgender Kategorien:

- a) Stammdaten: Verfügernummer/Depotnummer, Vorname, Name;
- b) Kommunikationsdaten: Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer;
- c) Depotwechseldaten: Geburtsdatum, Steueransässigkeit, Unterschrift, IBAN des abgebenden und des annehmenden Institutes, Depotbestände beim abgebenden Institut, zu übertragende Positionen;

Bei Nutzung unseres Online-Wechselservices zusätzlich:

- d) Zugangsdaten zum Login: Benutzername/E-Mail-Adresse, Passwort;
- e) Zugangsdaten des abgebenden Institutes: Benutzername, Passwort;
- f) Identifikationsdaten: Signatur;

Die Verarbeitung vorangeführter Daten erfolgt zur Vertragserfüllung, konkret zur Ausführung des im Rahmen der Kundenbeziehung erteilten Übertragsauftrages, sowie zur Erfüllung von mit der Vertragsbeziehung in notwendigem Zusammenhang stehenden allgemeinen rechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO iVm WpHG, iVm AO, iVm HGB, iVm Art.9 Abs. 2 lit. g DS-GVO iVm § 51a EstG;).

## 4. Datenherkunft und Speicherdauer

Wir erheben personenbezogene Daten soweit dies möglich ist, direkt bei unseren Kunden. Im Rahmen der verpflichtenden Identifizierung erhalten wir personenbezogene Daten (Punkt 3.2.) von unseren Identifizierungsdienstleistern (WebID GmbH und Deutsche Post AG). Zum Zweck der Vertragserfüllung erhalten wir von der Baader Bank AG als depot- und kontoführendem Institut bzw. Kommissionärin im Zusammenhang mit Kryptowerte-Dienstleistungen und im Zusammenhang mit Kryptowerte-Dienstleistungen zudem von Tangany GmbH als verwahrendem Institut personenbezogene Daten.

Die unter Punkt 3 angeführten Daten speichern wir bis zur Erfüllung des jeweils angeführten Zweckes (Art. 5 Abs.1 lit. e DS-GVO, Art. 17 DS-GVO).

Gesetzlich vorgegebene Aufbewahrungspflichten sehen vor, dass personenbezogene Daten auch nach Zweckerfüllung aufzubewahren sind:

- a) Geschäftsunterlagen, die im Zusammenhang mit handels- oder steuerrechtlichen Vorgaben stehen, sind sechs bzw. zehn Jahre aufzubewahren (§ 147 AO, § 257 HGB).
- b) Aufzeichnungen über telefonische oder elektronische Kundenkommunikation im Zusammenhang mit Aufträgen sind fünf Jahre und auf Weisung der Behörde sieben Jahre aufzubewahren (§ 83 Abs. 8 WpHG, Art. 68 Abs. 9 MiCAR).

- c) Aufzeichnungen im Zusammenhang mit Pflichten nach dem GwG, insbesondere Daten im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung, Transaktionen und der Prüfung der Identität sind grundsätzlich fünf Jahre aufzubewahren (§ 8 GwG).
- d) Unterlagen und Daten im Zusammenhang mit gesetzlichen oder vertraglichen Ansprüchen können drei Jahre und in Einzelfällen bis zu 30 Jahre aufbewahrt werden (§ 195 ff BGB)

Darüber hinaus werden Daten im Fall eines Widerrufs der gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO erteilten Einwilligung sowie im Fall eines berechtigten Widerspruchs gemäß Art. 21 DS-GVO mit Wirkung für die Zukunft nicht weiter für den der Einwilligung bzw. dem Widerspruch zugrundeliegenden Zweck verarbeitet.

## 5. Folgen der Nichtbereitstellung von Daten

Werden notwendigerweise zur Vertragserfüllung oder Erfüllung rechtlicher Pflichten zu verarbeitende Daten nicht zur Verfügung gestellt, ist TP verpflichtet, die Begründung einer Vertragsbeziehung abzulehnen bzw. eine bestehende Vertragsbeziehung zu beenden.

Werden zu Zwecken der Direktwerbung notwendige Daten nicht zu Verfügung gestellt, erfolgt keine Direktwerbung, ansonsten ist die Nichtbereitstellung von Daten mit keinerlei Konsequenzen verbunden.

Werden notwendigerweise im Zusammenhang mit Übertragsaufträgen zu verarbeitende Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann der Übertrag nicht durchgeführt werden.

## 6. Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO findet nicht statt. Jede automationsunterstützte Entscheidungsfindung erfolgt unter sorgfältiger Interessensabwägung und unterliegt einer Kontrolle durch eine natürliche Person seitens des Verantwortlichen.

## 7. Empfänger der Daten

Zur Erfüllung des Vertrages ist es notwendig, dass für diesen Zweck erhobene personenbezogene Daten (Punkt 3.2.) an die Baader Bank AG als depot- und kontoführendes Institut/Kommissionärin bei Kryptowerte-Dienstleistungen weitergeben werden. Bei Vertragspflichten im Zusammenhang mit Kryptowerte-Dienstleistungen sind Datenweitergaben (Punkt 3.2.) an das verwahrende Institut erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO).

Wir sind gesetzlich verpflichtet, unsere Kunden vor Aufnahme einer Geschäftsbeziehung zu identifizieren und setzen dazu qualifizierte Dienstleister ein (WebID GmbH und Deutsche Post AG), an die die zur Durchführung der Identifizierung (Punkt 3.2.) erforderlichen personenbezogenen Daten weitergeleitet werden (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO).

Darüber hinaus können im Einzelfall IT- und Softwaredienstleister personenbezogene Daten erhalten, soweit dies zur Gewährleistung der Sicherheit und Funktionalität unserer Systeme erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

Sofern wir im Einzelfall gesetzlich verpflichtet oder im Zusammenhang der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dazu berechtigt sind, können personenbezogene Daten an Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Behörden, Gerichte und andere öffentliche Stellen und Institutionen weitergegeben werden (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

Zum Versand unseres Newsletters geben wir die E-Mail-Adresse an unseren Newsletterdienstleister Sendinblue GmbH (HRB 133191 B) weiter. Darüber hinaus werden die Daten in diesem Zusammenhang nicht an Dritte weitergegeben (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO).

Im Zusammenhang mit Depotüberträgen geben wir die unter Punkt 3.6. a), b) und c) angeführten Daten an das abgebende und annehmende Institut weiter. Wird unser Online-Service genutzt, geben wir zusätzlich die in Punkt 3.6. d), e) und f) angeführten Daten an die KWS Kontowechsel Service GmbH, Olympiastraße 1, 26419 Schortens zur technischen Abwicklung des Übertrages weiter.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich innerhalb der EU. Sollte im Einzelfall eine Datenverarbeitung in einem Drittstaat erforderlich sein, treffen wir geeignete Maßnahmen gemäß Art. 44ff DS-GVO.

## 8. Betroffenenrechte

Hinsichtlich der Verarbeitung personenbezogener Daten besteht das

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Verstöße gegen geltendes Datenschutzrecht oder die Verletzung datenschutzrechtlicher Rechte oder Pflichten können vor der zuständigen Datenschutzbehörde aus Aufsichtsbehörde geltend gemacht werden (Art. 77 DS-GVO). Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen.